



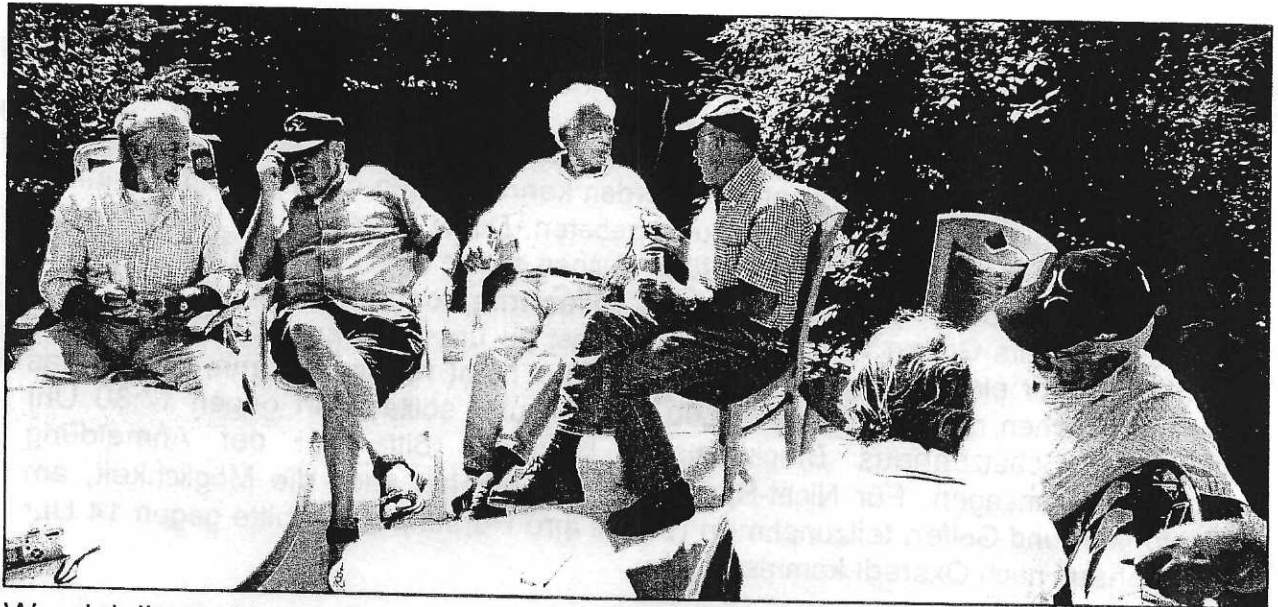
Cuxhaven, den 13. August 2007

4/2007

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

mitten in den Sommerferien meldet sich Ihre Ingenieur-Vereinigung und hofft, dass dieser Brief trotz der Urlaubszeit aufmerksam gelesen wird. Wie im letzten Rundbrief bereits angekündigt haben unser Kollege Holger Monsees und seine Hanne wieder eine Radtour vorbereitet:

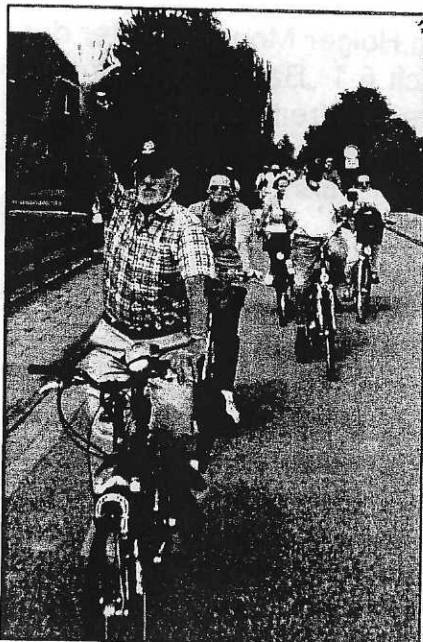
Sommer-Radtour 2007



Wo wird dieses Mal die Radtour hingehen? Seit Wochen wird darüber gerätselt!

Doch wo geht es lang?.....

Nun ist es endlich raus!



Unser lieber Kollege Peter Dibbel sagt:

„Achtung, da geht es lang!“

Am **Sonntag, den 26. August 2007** geht es los!

Wir treffen uns um **11:45 Uhr** auf dem Kaemmererplatz (am Tidebrunnen).

Spätestens um 12:00 Uhr fahren wir los, und zwar dieses Mal Richtung Westen zu unserem 1. Zwischenhalt, den wir am traditionsreichen **Schützenhaus Brockeswalde** machen werden. Wer mit dem Auto kommen und das Fahrrad mitbringen möchte, sollte sich bis **12:15 Uhr** dort einfinden, da wir – und damit nehme ich unser späteres Endziel schon vorweg – hier wieder ankommen und ausgiebig grillen werden.

Danach geht die Tour weiter über Holte-Spangen zum ehemaligen Truppenübungsplatz, um dort den tollen Ausblick auf die blühende Heidelandschaft zu genießen. Nach dem kleinen Zwischenstopp fahren wir bis nach Oxstedt zum Clubhaus vom **Küsten-Golfclub „Hohe Lieth“**, wo uns ein Stück Kuchen und Kaffee satt erwarten (Ankunft gegen **14 Uhr**). Aber nicht nur das!!

Gleichzeitig werden wir eine kleine Einführung in den Golfsport erleben, bei der uns alles das erklärt wird, was wir schon immer wissen wollten: Was ist mit „Platzreife“ gemeint? Es gibt zwar Kaffee, aber was ist mit „Tee“? Warum wollen alle immer zum „19. Loch“? Wieso habe ich plötzlich ein „Handicap“, ich bin doch ganz gesund??

Jeder, der Lust verspürt, hat die Gelegenheit, mal selbst den Schläger in die Hand zu nehmen und einige Bälle auf dem „Putting-Green“ (wird auch erklärt) einzulochen.

Gegen **15:45 Uhr** brechen wir wieder auf und es geht am Wasser entlang Richtung Sahlenburg bis zu unserem schon erwähnten Endziel unserer Radtour, zum wieder neu eröffneten **Schützenhaus Brockeswalde**.

Die Ankunft dort ist gegen **17:30 Uhr** geplant. Danach lassen wir die Radtour beim Grillen gemütlich ausklingen.

Die gesamte Strecke (Kaemmererplatz bis zum Zielpunkt) beträgt **ca. 30 km**. Da die geplante Tour nicht kostenfrei gestaltet werden kann, werden die Teilnehmer /-innen um eine entsprechende Kostenbeteiligung gebeten. Diese beträgt für die Radtour mit Sommertrunk, Kaffee satt und einem Stück Kuchen sowie dem Grillbüffet satt **15,00 €**.

Und: **Für Kinder ist die Teilnahme kostenfrei!**

Die Getränke beim Grillen sind von Jedem selbst zu übernehmen. Das Geld wird zu Beginn der Tour eingesammelt. Wer die Radtour nicht mitfahren kann, jedoch das Grillen mitmachen möchte, ist mit **10,00 €** dabei und sollte dann gegen 17:30 Uhr direkt zum Schützenhaus Brockeswalde kommen. Bitte bei der Anmeldung entsprechend ansagen. Für Nicht-Radfahrer besteht aber auch die Möglichkeit, am Kaffeetrinken und Golfen teilzunehmen (5,00 € /pro Person). Dann bitte gegen 14 Uhr zum Clubhaus nach Oxstedt kommen.

Um die Radtour planen zu können, wird um vorherige **verbindliche** Anmeldung gebeten, da die Plätze beim Kaffeetrinken + Golfen sowie beim Grillen reserviert werden müssen.

Die Anmeldungen werden **ab sofort** von unserem Kollegen Holger Monsees unter der Telefon-Nr. **04721 / 700-401** (Stadt Cuxhaven, Fachbereich 6.1 „Bauleitplanung und Stadtentwicklung“) in der Zeit von **8:30 – 12:30 Uhr** (montags – freitags) sowie **14:30 – 16:00 Uhr** (nur dienstags und donnerstags) entgegengenommen oder auch privat unter **04721 / 24533** (bitte entsprechende Nachricht hinterlassen, falls sich keiner meldet). **Anmeldeschluss ist der 20. 08.2007, 12:30 Uhr.**

Kinder (kostenlos!!) und Gäste sind selbstverständlich herzlich willkommen!!
Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und vor allem auf sonniges Wetter mit möglichst wenig Wind!

Besondere Geburtstage

feierten die nachfolgenden Kolleginnen und Kollegen:

am 30.06.2007 Kollege **Wolfgang Freund**, 70 Jahre;

am 08.07.2007 Kollege **Ewald Apholz**, 55 Jahre;

am 10.07.2007 Kollege **Joachim Hinze**, 83 Jahre;

am 14.07.2007 Kollege **Volker Gaßner**, 84 Jahre;

am 16.07.2007 Kollege **Siegfried Hetebrüg**, 75 Jahre;

am 01.08.2007 Kollege **Georg Jiricek**, 70 Jahre;

am 07.08.2007 Kollege **Heinrich Homann**, 70 Jahre.

Den oben genannten Kollegen übermitteln wir zu ihren besonderen Geburtstagen nachträglich die allerherzlichsten Glückwünsche.

Rückschau

Fahrt nach Mecklenburg-Vorpommern vom 27.04. bis 01.05.2007

Die Rückschau hat freundlicherweise unser Kollege **Joachim Dingler** verfasst. Vielen Dank!

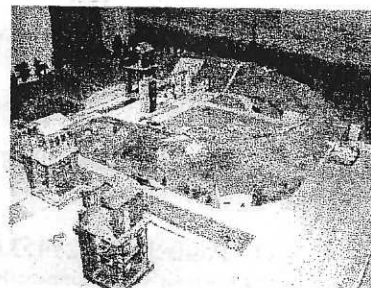
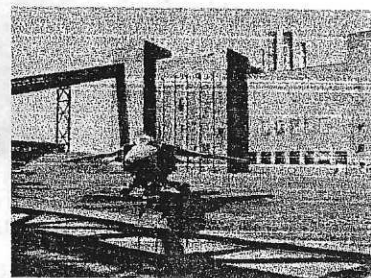
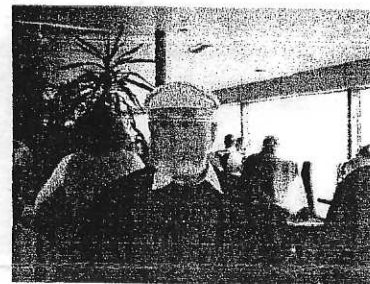
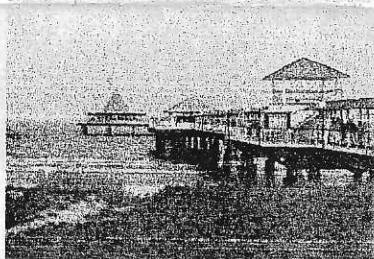


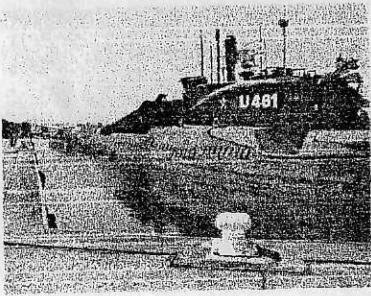
Die Ingenieur-Vereinigung Cuxhaven fährt zum zweiten Mal nach Mecklenburg-Vorpommern.

Kollege Herbert Pape hat mal wieder eine Reise geplant und punktgenau geleitet. Anfang Mai fuhr uns unser Maas-Fahrer Karl Hoffmann zunächst nach Greifswald in ein nettes Hotel. Da wir erst um 14:00 Uhr in Cuxhaven abfahren konnten, kamen wir gegen 22:00 im Hotel an. Empfangen wurden wir freundlich und kompetent von den Azubis des Hotels. Auch das Essen wurde von Azubis serviert- eine gelungene Vorstellung.

Am nächsten Morgen übernahm Kapt. Schmidt die Führung unserer Gruppe. Eine Rundfahrt durch Usedom mit Begehung der Seebrücke von Ahlbeck und die Besichtigung des Weltraummuseums Peenemünde standen auf dem Programm. Von der ehemalig umfangreichen Bebauung ist bekannter weise außer dem Kraftwerk wenig stehen geblieben. Trotzdem ist das Museum

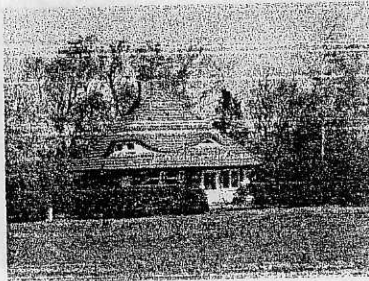
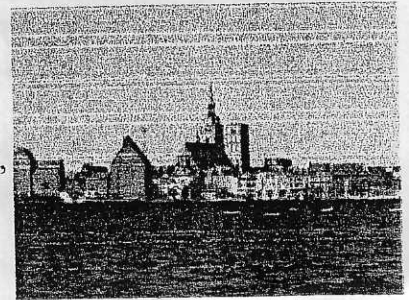
sehenswert. Im Kraftwerk ist die Geschichte über die Raketenentwicklung der Nazis gut aufgearbeitet und dargestellt. Die Russen haben eine ganze Flotte von Jagdflugzeugen hinterlassen.



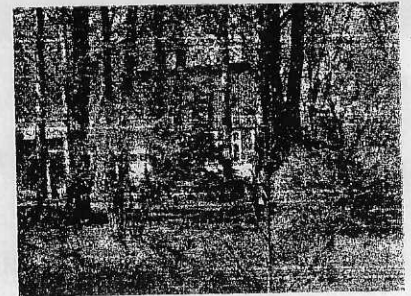


Im Hafenbecken sind ein Schnellboot und eins der ersten Raketen-U-Boote der UDSSR zu besichtigen.

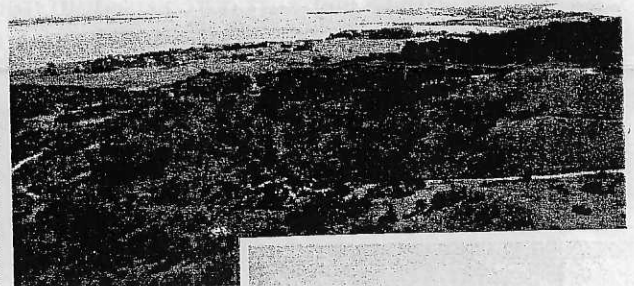
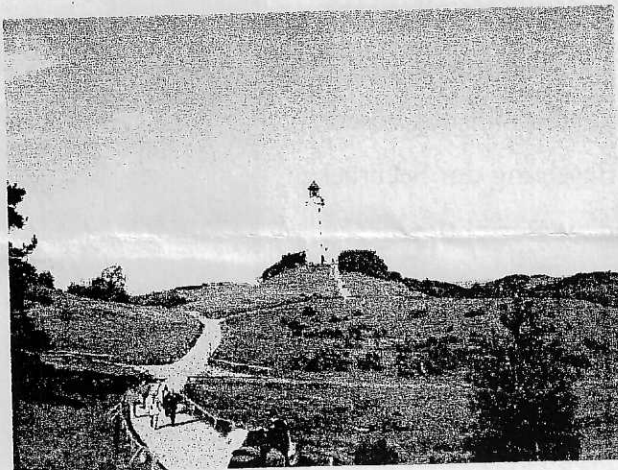
Am 3. Tag wurde die Gesellschaft auf dem Wasserwege nach Hiddensee verschifft. Von Stalsund über Neuendorf nach Vitte. Obwohl unser Kapitän einen Landgang in Neuendorf untersagt hatte, stand bei Abfahrt des Dampfers Kollege Deuter leicht hilflos auf der Pier. Der Skipper erkannte die Situation gekonnt und fuhr ein zweites Anlegemanöver, um den verlorenen Sohn an Bord zu holen. Von Vitte aus wurden wir per Pferdewagen nordwärts nach Kloster gebracht. Da



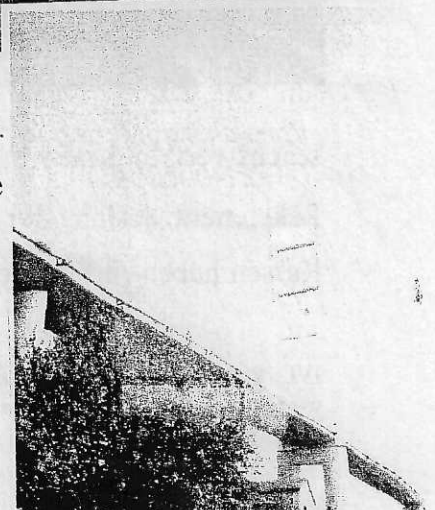
Hiddensee ein Rückzugsort für viele Künstler und Intellektuelle war, sahen wir das Haus von Lale Andersen und Gerhard Hauptmann. Nach einem Imbiss im Kloster, wanderten die Teilnehmer mit intakten Beinen zum



Leuchtturm Dornbusch (1888) und bestiegen diesen auch noch. Da die Sicht sehr gut war, konnte man fast die gesamte Insel überblicken. Die Insel ist Naturschutzgebiet und autofrei, Landwirtschaft ist untersagt - es ist traumhaft.

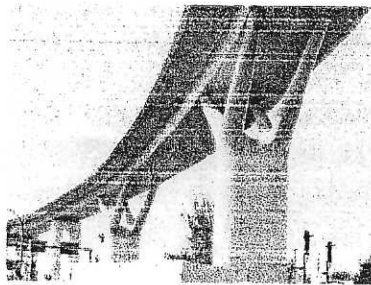


Auf Hiddensee wird aus dem Sanddorn ein klarer Schnaps gebrannt. Da wir noch einige Zeit bis zur Überfahrt nach Rügen hatten, wurde dieses Getränk getestet. Nach jeder Runde stieg die Stimmung und der Verfasser konnte sich nicht erklären, warum. Auf Rügen landeten wir bei Bauer Lange, der nicht nur Landwirtschaft,



sondern auch eine "Vergnügungsscheune" betreibt. Nach deftigem Essen wurde die Rückfahrt angetreten.

Der nächste Tag war Baustellentag, die neue Brücke über den Strelasund wurde besichtigt. Sie soll die längste Schrägseilbrücke Deutschlands sein. Einweihung ist für Ende 2007



geplant.

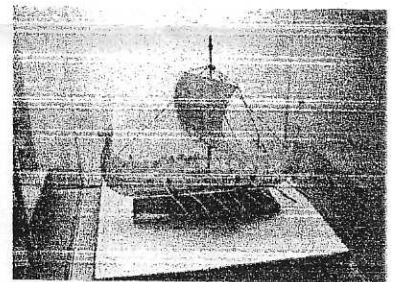
Danach besichtigten wir die Marinetechnikschule in Parow. Da es der Brückentag vor dem 1. Mai war und die Besatzung zu Hause war, konnten wir die prachtvollen Bauten nur von außen sehen. Hier hat die Marine 240 Mio. € verbaut.

Abends wurde im Hotel noch etwas gefeiert.

Am nächsten Tag wurde die Heimfahrt über Ribnitz-Damgarten mit Besichtigung des Bernsteinmuseums angetreten.

Diese Fahrt war mal wieder ein tolles Ereignis und Herbert Pape hat gute Arbeit geleistet. Im Namen der IVC bedanke ich mich bei Herbert, er kann so weiter machen.

jodi



Gemeinsame Veranstaltung

Wie im letzten Rundbrief angekündigt und beschrieben, möchten wir mit der Kreishandwerkerschaft Cuxhaven - Land Hadeln eine gemeinsame Veranstaltung durchführen, die „Abendfahrt des Handwerks“ mit der „Funny Girl“.

Wann: Samstag, 13. Oktober 2007, Abfahrt 17.00 Uhr, Fahrpreis incl. Büfett: 38,- Euro / Person.

Wer sich hierzu noch nicht angemeldet hat, kann dies noch bis zum 03.09.07 nachholen unter den bekannten Telefon-Nummern T.Grantz 04721-506165 und H.Eustermann 04721-506164.

Vorankündigung Reise an die Loire

Die Ingenieur-Vereinigung plant vom 31.05. bis 07.06.2008 eine Fahrt nach Frankreich an die Loire. Nähere Auskünfte und Interessenbekundungen für eine genauere Vorplanung können vorgenommen werden bei T.Grantz 04721-506165 und H.Eustermann 04721-506164.

Vorschau „Festessen der Ingenieur-Vereinigung“

Noch ist sicherlich Platz in Ihrem Terminkalender, so dass Sie sich den 09. November 2007 für das Festessen der Ingenieur-Vereinigung notieren sollten.

Versendung der Rundbriefe

Wir möchten nochmals daran erinnern, dass die Versendung des Rundbriefes ab sofort per E-Mail möglich ist. In diesem Falle erbitten wir eine Nachricht mit Angabe der E-Mail-Adresse bei G.Landvogt 04721-500196 oder M.Brütt 04721-506162.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Ingenieur-Vereinigung Cuxhaven



Landvogt
(Schriftführerin)